


Neues Ticketsystem

Die Gäste im Mondpalast und im RevuePalast können jetzt noch einfacher ihre Tickets online buchen.

Seite 2

Leinen los ...

Unser Klassiker „Auf der wilden Rita“ schippert sechsmal über die Mondpalast-Bühne.

Seite 3

„Merci – eine Hommage“

heißt es ab Mitte März in unserem glitzernden RevuePalast Ruhr in Herten.

Seite 6
KARTENTELEFON
0 23 25 - 588 999
 mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr

Liebe Freundinnen und Freunde der guten Unterhaltung!

Neues Jahr, neuer Look! Wir haben unser Theatermagazin „STRATMANN“ für Sie ab sofort noch bunter und informativer gestaltet. In einer Auflage von 250.000 Exemplaren berichten wir Ihnen vier Mal pro Jahr, was der Mondpalast von Wanne-Eickel und der RevuePalast Ruhr zu bieten haben.

Freuen Sie sich mit uns jetzt schon auf „Herr Pastor und Frau Teufel“, die neue Mondpalast-Komödie aus der Feder von Gründungsintendant Thomas Rech. Sie wird ab dem 6. April das Rätsel lösen, welcher Mann da wohl gerade aus dem Beichtstuhl fällt. In den Hauptrollen: Silke Volkner und Martin Zaik, unsere Stars aus dem Klassiker „Flurwoche“.

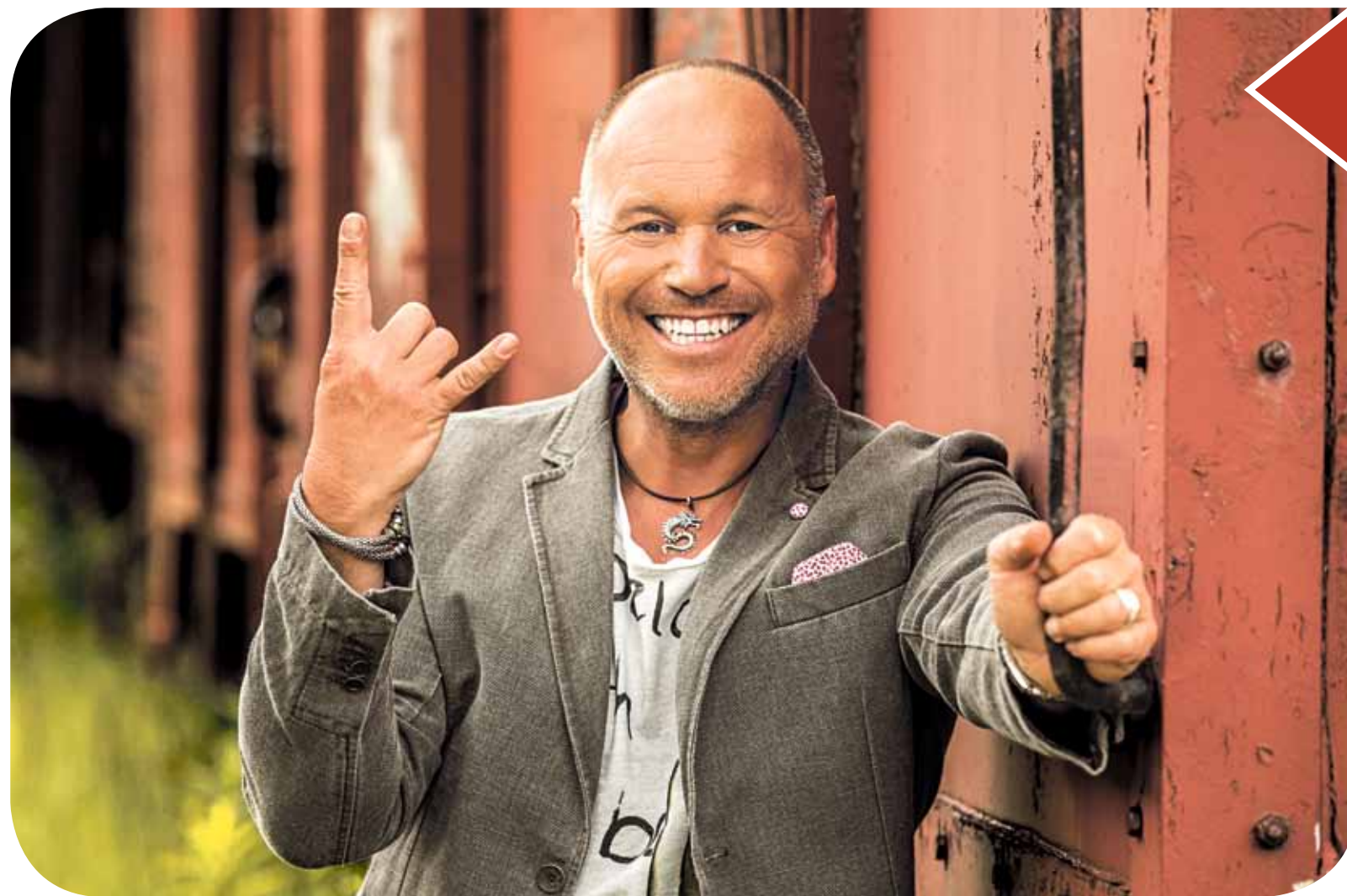
Aufgeschoben, aber nicht aufgehoben haben wir die Fortsetzung unserer Fußballkomödie „Ronaldo & Julia“. Der mit Spannung erwartete zweite Teil unseres Dauerbrenners wurde zugunsten eines aktuelleren Themas zurückgestellt, das wichtigere Inhalte transportiert.

Auch im RevuePalast Ruhr tut sich was: Mein Showregisseur Ralf Kuta lädt ein zu „Merci – eine Hommage“. Auf eine charmante Weise bedankt sich damit der RevuePalast bei unserem Star Lady Tatti, der nach 40 Jahren als Travestiekünstler Perücke und Goldumhang an den Nagel hängen will.

Last but not least: In der kurzen Winterpause hat sich auch hinter den Kulissen viel getan. In unserem Online-Ticketsystem können Sie mit dem Verfahren Print@Home Ihre ausgewählten Tickets und Gutscheine bequem am eigenen PC ausdrucken. Selbstverständlich stehen Ihnen für persönliche Fragen auch weiterhin unsere qualifizierten Mitarbeiter am Kartentelefon von montags bis samstags zur Verfügung, damit Ihr Besuch bei uns vom ersten Moment an ein pures Vergnügen wird.

Machen Sie sich eine gute Zeit. Bis bald im Palast!

Herzlichst, Ihr

 Christian Stratmann
 Prinzipal

Olaf Henning – ein wahrer Palastfreund

Er schwang das Lasso im RevuePalast Ruhr: Schlagerstar Olaf Henning nutzte unseren Showtempel auf der Zeche Ewald in Herten als perfekte Location für Fotoaufnahmen für seine neue Single „EYO“. Dass er unsere „Paläste“ aber auch sonst sehr mag, verriet er uns in der Rubrik „Palastfreunde“. Foto: Ralf Bissdorf

Seite 7

Der Mann, der aus dem Beichtstuhl fiel

„Herr Pastor und Frau Teufel“: Neue Mondpalast-Komödie hat am 6. April Premiere

Es klingt paradox, aber Beerdigungen gehören zu den größten Festen innerhalb vieler Familien. Beim Leichenschmaus erzählen sie sich Dönekes, feiern nicht nur den Abschied von einem Verstorbenen, sondern auch das Wiedersehen mit der Verwandtschaft. Es wird getafelt und getrunken, geweint, gelacht, geneidet, geliebt und gestritten. Kaum ein Szenario bietet so viel Stoff für ein Drama und noch mehr für eine Komödie.

Das fand auch Mondpalast-Gründungsintendant Thomas Rech, als er den Auftrag erhielt, die nächste Mondpalast-Komödie zu schreiben. Rech, der auch Regie führen wird, wählte Pastor



Pastor Roggensommel (Martin Zaik) und Apolonia Teufel (Silke Volkner) spielen die Hauptrollen in unserer neuen Komödie „Herr Pastor und Frau Teufel“, die am 6. April uraufgeführt wird.

Roggensommel (Martin Zaik) und Apolonia Teufel (Silke Volkner), seine Haushälterin, als Hauptfiguren des neuen Spaßes aus. Roggensommels Tag beginnt nicht gut. Er hat eine Beerdigung und eine Taufe vor sich. Wieder einmal kennt er keine Seele. Niemand der Beteiligten war je in seiner Kirche. Roggensommel würde am liebsten streiken.

Natürlich lässt ihm auch an diesem Morgen Haushälterin Apolonia keine Ruhe. Denn sie ist in ihrer weiblichen Ehre tief gekränkt, weil niemand in der Gemeinde über sie und ihr Verhältnis zum Pastor tratscht. Und das, obwohl sie doch beide schon lange im Pfarrhaus unter einem Dach leben. Natürlich verweigert Pastor Roggensommel auch an diesem Morgen wieder

lich fällt ein Mann aus dem Beichtstuhl. Bringt er den Frieden? Ist er die Lösung aller Probleme?

Sie werden es sehen – ab dem 6. April im Mondpalast von Wanne-Eickel, Deutschlands großem Volkstheater. Der Vorverkauf hat begonnen.

Tickets:

www.mondpalast.com oder am Kartentelefon: 0 23 25 - 588 999

DIE TERMINE: „Herr Pastor und Frau Teufel“ feiert am Donnerstag, 6. April, um 20 Uhr Premiere im Mondpalast. Die neue Komödie wird bis zur kurzen Osterpause auch an diesen Tagen gespielt:

DONNERSTAG 6. 4., 20 Uhr

FREITAG 7. 4., 20 Uhr

SAMSTAG 8. 4., 20 Uhr

SONNTAG 9. 4., 17 Uhr

SAMSTAG 15. 4., 20 Uhr

OSTERSONNTAG 16. 4., 17 Uhr

OSTERMONTAG 17. 4. 17 Uhr


jegliche körperliche Kontaktaufnahme.

Doch dann fallen zwei seltsame Familien in die Kirche ein. Und alles wird noch viel, viel schlimmer. Die wollen nämlich einen toten Onkel nur deshalb katholisch beerdigen lassen, weil sie sonst nicht an sein Erbe kommen. So hat es der Verstorbene verfügt. Zu allem Überfluss glauben alle, dass Jesus am Kreuz zu ihnen spreche und seine ganz eigene Sicht auf die Dinge mitteile. Beides stimmt auch. Plötz-

ANZEIGE

UND KILL FRECH
MIT STÄRKE UND SORGFALT

Fachanwälte für Familienrecht, Arbeitsrecht und Strafrecht

Tel. 023 25 - 587 28 - 0 | Overhofstr. 5 | 44649 Herne **RECHTSANWÄLTE**

Mondpalast: Deutschlands großes Volkstheater

Im Januar 2004 eröffnete Prinzipal Christian Stratmann den Mondpalast von Wanne-Eickel als erstes und bisher einziges Volkstheater im Ruhrgebiet. Seitdem amüsierten sich mehr als 850.000 Gäste über unverwechselbare Komödien aus der Feder von Erfolgsautor Sigi Domke, die das Leben und die Menschen im Ruhrgebiet liebevoll-ironisch und urkomisch auf die Schippe nehmen. www.mondpalast.com



RevuePalast Ruhr: Die internationale Show

Im Oktober 2009 erweckte die denkmalgeschützte Heizentrale des stillgelegten Bergwerks Ewald in Herten zu neuem Leben – als RevuePalast Ruhr, das weltweit einzige Travestietheater „auf Zeche“ mit einer einzigartigen Atmosphäre. Ob Broadway-Shows, glamouröse Konzerte oder erotische Nächte nur für Frauen – der romantisch verwiterte RevuePalast Ruhr garantiert magische Momente. www.revuepalast-ruhr.com



Politik-Prominenz im Mondpalast: Beim „Politischen Aschermittwoch“ werden u.a. der FDP-Vorsitzende Christian Lindner (li.) und dessen Stellvertreter Wolfgang Kubicki erwartet. Der Eintritt ist frei.

FDP-Spitzen im Mondpalast

„Am Aschermittwoch ist alles vorbei ...“ - aber nicht für die Freien Demokraten im Ruhrgebiet. Denn sie laden zum Ende der närrischen Saison 2016/17 in den Mondpalast von Wanne-Eickel ein. Der „Politische Aschermittwoch“ der FDP beginnt am 1. März um 20 Uhr und ist bei freiem Eintritt für alle Interessierte offen. Als Redner haben

sich, so Thomas Nückel, der für die Herner FDP im Landtag sitzt, unter anderem Christian Lindner, Bundesvorsitzender der FDP, sowie sein Stellvertreter Wolfgang Kubicki angekündigt. Moderiert wird der „Politische Aschermittwoch“ von Thomas Nückel, für Musik sorgen die „Honey & the Hotshots“.

Klick und weg ...

Ein Selfie mit dem Prinzipal ist doch wohl die Krönung ... - des Theaterabends. Am neuen Selfie-Point mit Standvorlage und lebensgroßem Christian Stratmann-Aufsteller im Foyer des Mondpalasts klicken zur Zeit Kameras und Handys ohne Unterlass.

Einen Selfie-Stick kann sich jeder Gast gegen Pfand an der Garderobe ausleihen. Wer sein Selfie aus dem Mondpalast auf Facebook und Instagram postet und oben-drein den Mondpalast darauf markiert, findet bald darauf mit etwas Glück eine kleine Überraschung in der Post.



Am Selfie-Point im Mondpalast-Foyer klicken die Handys.

Drucken Sie sich Ihren Lieblingsplatz selbst aus

Noch mehr Service: **Neues Ticketsystem** für den Mond- und RevuePalast

Seit Mitte Januar 2017 haben sowohl der Mondpalast von Wanne-Eickel als auch der RevuePalast Ruhr in Herten einen neuen Ticket-Partner: die AD ticket GmbH. Die Gesellschaft betreut als unabhängiger Dienstleister und Spezialist für den Ticketvertrieb derzeit über 3.000 Veranstalter aus den Bereichen Theater, Sport, Konzerte, Tourismus und Messen sowie Veranstaltungszentren in ganz Deutschland.

Für die Gäste von Christian Stratmanns Palästen bedeutet dies, dass nun alles noch schneller, noch leichter und noch einfacher wird. Für alle Veranstaltungen im Mond- und RevuePalast Ruhr haben die Gäste die Möglichkeit, sich ihren Sitzplatz selbst auszusuchen. Bereits belegte Plätze sind grau unterlegt, die noch freien Sitzmöglichkeiten leuchten in den verschiedenen Farben der Preiskategorien auf.

Von der Kragenweite bis zum Kontostand

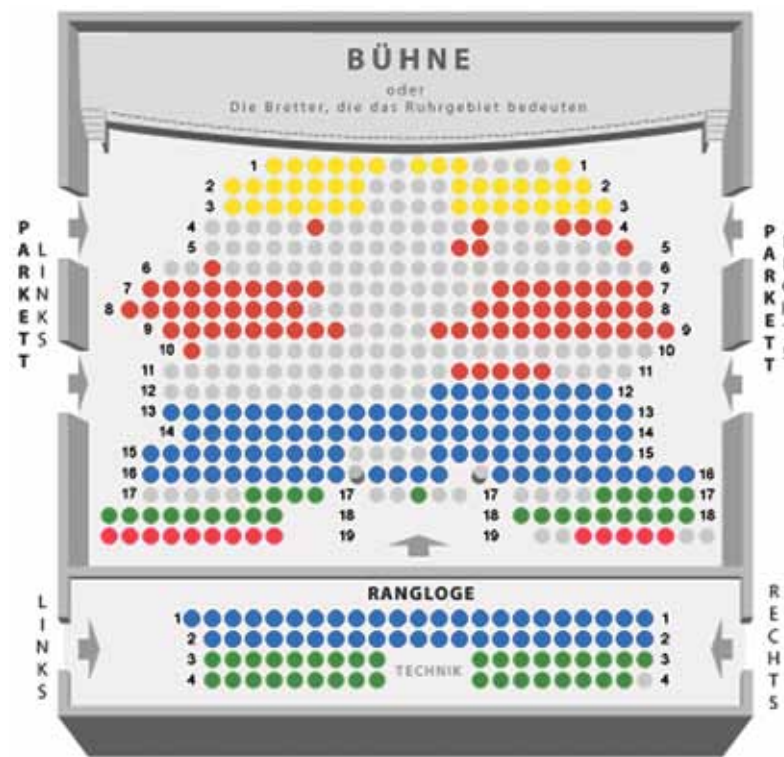
Mehr Service bietet bei den Online-Buchungen auch das Verfahren Print@Home. Damit können unsere Gäste die gewünschten Tickets ganz bequem am eigenen PC bestellen und ausdrucken, die Versandkosten fallen weg. Am Veranstaltungstag bringen die

Gäste ihre ausgedruckten Tickets einfach mit, der Barcode wird eingescannt – und schon öffnen sich die Türen in unsere „Paläste“. Den Scanner hat Prinzipal Christian Stratmann übrigens höchstpersönlich in der Hand. „Bei der Begrüßung meiner Gäste weiß ich jetzt alles über sie, von der Kragenweite bis zum Kontostand“, berichtet Stratmann schmunzelnd

von seinen ersten Erfahrungen mit Print@Home.

Alle Informationen:
www.mondpalast.com
www.revuepalast-ruhr.com

Nach wie vor können Sie aber auch selbstverständlich unser Kartentelefon benutzen: 0 23 25 - 588 999, mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr



www.mondpalast.com | www.revuepalast-ruhr.com

Theaterspaß XXL: Plauderei am Superfreitag!

Am Freitag in den Mondpalast? Das lohnt sich jetzt doppelt – beim „Superfreitag“! Vor den Aufführungen können alle Gäste Prinzipal Christian Stratmann nicht nur live am Einlass erleben, sondern auch bei einem Gespräch im Theatersaal.

Nur am „Superfreitag“ trifft sich Stratmann um 18.45 Uhr mit interessierten Gästen zu einer vergnüglichen und überaus unterhaltsamen Plauderei über die bunten Geschichten auf, vor und hinter der Bühne von Deutschlands großem Volkstheater. Natürlich beantwortet der Prinzipal auch gerne alle Fragen der Zuhörerinnen und Zuhörer.

Die Teilnahme ist nur möglich in Verbindung mit einem gültigen Ticket für den jeweiligen Tag. Die Plauderei im Theatersaal dauert etwa eine halbe Stunde.

Weitere Informationen gibt es am Kartentelefon unter 02325 – 588 999; im Internet sind die Superfreitag-Termine entsprechend gekennzeichnet.

Die Termine vom „Superfreitag“ für das Frühjahr:

- 17. FEBRUAR:** „Wilde Rita“
- 3. MÄRZ:** „Othello, der Schwatte von Datteln“
- 17. MÄRZ:** „Die Wanne-Kopps“
- 31. MÄRZ:** „Ronaldo & Julia“
- 7. APRIL:** „Herr Pastor und Frau Teufel“

Verschenken Sie unsere Stars!

Ob im Mondpalast von Wanne-Eickel oder im RevuePalast Ruhr in Herten: Der Besuch unserer tollen Komödien und rasanten Shows ist ein unver-

gessliches Geschenk für jedes Alter, das garantiert gut ankommt.

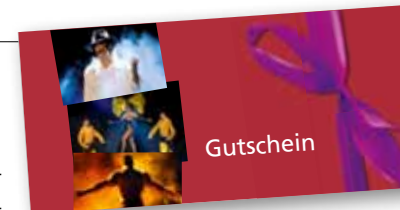
Unsere Theatergutscheine sind Tickets in eine Welt voller Vergnügen, die man am besten gemeinsam mit Freunden, Familie oder anderen lieben Menschen besucht. Auch als Präsent für Mitarbeiter und Kollegen kommen unsere Gutscheine gut an. Und

das Beste ist: Die Gutscheine passen sich jedem Geldbeutel an. Es gibt sie bereits ab 18,90 Euro, sie gelten für beide Häuser und können zum Wunschtermin reserviert werden.

Wer seine Geschenke – vielleicht schon für das Osterfest oder zum Muttertag – gerne früh beisam-

men hat, bestellt die Gutscheine schon jetzt am Kartentelefon oder kauft sie direkt an der Zentralen Theaterkasse, Wilhelmstraße 26 in Wanne-Eickel.

Reservierungen: 0 23 25 – 588 999 oder www.mondpalast.com | www.revuepalast-ruhr.com



ANZEIGE



Andreas Zänker Orthopädie-Schuhtechnik

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!
Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Fußspezialist.

Diabetiker- und Rheumatiker-Versorgung
Orthopädische Maßschuhe
Orthopädische und Neurologische Einlagen
Orthopädische Schuhzurichtung
Bandagen und Orthesen
Kompressionstherapie
Haltungs- und Bewegungsanalysen
Fußdruckmessungen
Komfort- und Fashionsschuhe
Podologische Praxis
Fußpflege

Rückenschmerzen, Nackenprobleme, Muskelverspannungen?
Neurologische Einlagenversorgung – nachhaltig, dauerhaft, wirkungsvoll.



Berührungslose Haltungsanalyse mit 4D-Laserscanner-Technologie inklusive Fußdruckmessung und 5-seitigem Befundbericht.



In unserem Schuhhaus finden Sie unverwechselbares, zeitgenössisches Schuhwerk – ausgewählt und präsentiert mit Begeisterung und sicherer Hand.



Andreas Zänker
Orthopädie-
Schuhtechnik und
Schuhhaus GmbH

Herzogstraße 7-9
44651 Herne
Tel.: 02325 9012-0

info@zaenker-web.de
www.zaenker-web.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30-13.00 Uhr
und 15.00-18.00 Uhr,
Fr. bis 19.00 Uhr,
Sa. 10.00-14.00 Uhr

Die „Wilde Rita“ lichtet den Anker

Der Mondpalast von Wanne-Eickel nimmt die **kultige Kanal-Komödie** wieder ins Programm. Sechs Vorstellungen im Februar

KARTENTELEFON
0 23 25 - 588 999
mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr

Neben „Ronaldo & Julia“ und der „Flurwoche“ ist es der Kult-Klassiker schlechthin im Mondpalast von Wanne-Eickel: „Auf der wilden Rita“. Im Oktober 2004 wurde Sigi Domkes Kanal-Komödie erstmals aufgeführt, seither begeistert sie immer wieder die Besucher im großen Volkstheater des Ruhrgebiets – zumeist für einige wenige ausgewählte Termine im Sommer.

Dass die „Wilde Rita“ diesmal schon im Februar den Anker lichtet, ist vor allem der Tatsache geschuldet, dass Theater-Prinzipal Christian Stratmann am 18. Februar seinen 66. Geburtstag feiert. Mit den insgesamt sechs Vorstellungen zwischen dem 10. und 19. Februar beschenkt der Mondpalast-Macher nun – wenn man so möchte – seine Gäste und nicht zuletzt sich selbst. Denn „Auf der wilden Rita“ ist neben der kultigen „Flurwoche“ sein erklärtes Lieblingsstück.

Die Story jedenfalls ist herrlich. Kapitängattin Mia Liebchen, einst ein wildes Hippie-Mädchen, hat ihren Kahn „Rita“ seit nunmehr drei Jahrzehnten im Wanner Hafen festgemacht. Höchste Zeit, so meinen zumindest ihre Kinder, dass die alte Dame ins Altenheim kommt



Hanne (Susanne Fernkorn, Bild oben) und Mia (Silke Volkner, Bild rechts) wollen mit ihrem Teilzeit-Zivi die „Wilde Rita“ wieder flott machen – ein herrlicher Spaß im Mondpalast.



und der Kutter verscherbelt wird. Doch da haben sie die Rechnung ohne Mia und ihre Freundin Hanne gemacht. Mit freundlicher Unterstützung ihres Teilzeit-Zivis zelebrieren die wilden Weiber im Herbst des Lebens ihren ganz besonderen „Summer of Love“. Mit vier Kerlen entsteht eine schwimmende Senioren-WG, in der es ordentlich zur Sache geht – und wo garantiert kein Auge trocken bleibt. Schließlich feiern die Stromgitarren à la Stones, Beatles und Jimi Hendrix fröhliche Urstände. Da wird ordentlich gebechert („Original Wanne-Eickeler Flächenbrand“), und es kreist auch schon mal 'ne Tüte – eine von Aldi, versteht sich ...

Tickets: www.mondpalast.com oder am Kartentelefon unter 0 23 25 - 588 999.

TERMINE:

FR 10. FEBRUAR 20 UHR	FR 17. FEBRUAR 20 UHR
SA 11. FEBRUAR 20 UHR	SA 18. FEBRUAR 20 UHR
SO 12. FEBRUAR 17 UHR	SO 19. FEBRUAR 17 UHR

GLOSSE

Das Paillettenkleid

oder: Ein Kelch, der an uns vorüberging!

Unser aller Prinzipal hat mal wieder Druck gemacht. Er weiß ja am besten, wie sehr Sie alle auf eine Premiere warten. Der Prinzipal weiß auch immer am besten, was unseren lieben Gästen gefällt. Jedenfalls sagt er das immer. Besonders laut sagt er das, wenn er eine Diskussion beenden will.

In diesem Fall darüber, wie der Titel der neuen Mondpalast-Komödie lauten soll.

„Herr Pastor und Frau Teufel“ sei der Titel des neuen Stückes, verkündete Christian. Eine gute Entscheidung, da waren sich alle einig und nickten eifrig mit den Köpfen. Nur ich nickte nicht. Ich hatte Angst! Jetzt verkündet er gleich, welche von den beiden Titelrollen er selbst oder die Frau Teufel. So fuhr mir der Schrecken in die Glieder.

Silvester und „Dinner vor Wanne“ war erst wenige Tage vorüber und unser aller Prinzipal hatte Triumphe gefeiert wie selten zuvor. Christian war der festen Überzeugung, das sei derart triumphal gewesen, weil er zum ersten Mal seit zehn Jahren den Text auswendig konnte und nicht ablesen musste. Ich war der festen Überzeugung, das sei doch eher auf das kanariengelbe Paillettenkleid zurückzuführen, von dem Christian selbst sagte: „Eine Paillette mehr und es wäre kitschig.“ Möglicherweise hielt der Prinzipal sich nun aber für einen Schauspieler.

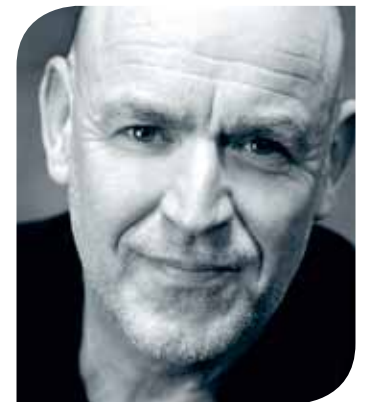
„Herr Pastor und Frau Teufel“ ist nicht nur ein tolles Stück, glauben Sie mir. Es ist „der Hammer“, turbulent, zum Tränen lachen, überraschend und trotzdem geistreich. Gut,

Jesus redet ab und zu unaufgefordert dazwischen, und es ist nicht immer politisch korrekt. Aber ansonsten ist das Stück einfach „der Hammer“.

Es sei denn, der Prinzipal möchte Frau Teufel oder Herrn Pastor selbst spielen, dann wird es eine Katastrophe. Ich sage nur „kanariengelbes Paillettenkleid“. „Keine Angst“, sagte Christian zu mir, „ich musste das gelbe Kleid schon wieder zurückgeben“. Er lachte und ging. Ich musste feststellen, unser Prinzipal weiß nicht nur immer, was unseren Gästen gefällt, er weiß auch immer, was ich denke.

Egal! Wichtig ist, dieser Kelch ging an uns vorbei. Glauben Sie es mir. Frau Teufel im gelben Paillettenkleid wäre vielleicht noch lustig. Herr Pastor im gelben Paillettenkleid wäre nicht mal das. Es wäre genau die eine Paillette zu viel.

Herrn Pastor spielt Martin Zaik und Frau Teufel spielt Silke Volkner. Und das ist gut so! Glauben Sie es mir!



Thomas Rech
Thomas Rech,
Gründungsintendant

... und sie wickelten ihn in königsblaue Laken

Fußball-Bundesligist FC Schalke 04 nahm das königsblaue Krippenspiel im Mondpalast von Wanne-Eickel auf

Schalke spielt! Das ist eigentlich keine Nachricht, denn der Fußball-Bundesligist ist konstant im Sonntag-Donnerstag-Sonntag-Rhythmus auf den grünen Spielfeldern der Republik unterwegs. Jetzt aber spielte ein Großteil der „Knappen“ einmal auf einem ganz anderen Feld – auf der Theaterbühne im Mondpalast von Wanne-Eickel.

Kapitän Benny Höwedes als „Josef“, Rechtsverteidiger Sascha Riether als „Maria“, Johannes Geis, Ralf Fährmann, Dennis Aogo, Franco di Santo, Eric Maxim Choupo-Moting, Atsuto Uchida, Junior Caicara und der „engelsgleiche“ Naldo spielten in Deutschlands großem Volkstheater die Weihnachtsgeschichte nach



– natürlich in einer ganz eigenen, königsblauen Version. Unterstützt wurden sie dabei von den Mondpalast-Schauspielern Martin Zaik (im BVB-Trikot!) und Heiko Büscher, während Schalkes Manager Christian Heidel in die Rolle des Vorlesers geschlüpft war.

Der etwa fünfminütige Film, der bei der Aufführung ohne Zuschauer entstand, wurde unter dem Titel „Schalke Nacht, heilige Nacht – Und sie wickelten ihn in königsblaue Laken“ ab dem 23. Dezember 2016 auf den gesamten Schalker Social-

Benny Höwedes als „Josef“ und Sascha Riether als „Maria“ wickelten die Schalker Nachwuchshoffnung in ein königsblaues Laken.

Media-Kanälen ausgestrahlt. Vor allem bei Facebook war er ein Renner, aber auch bei Twitter und Instagram kam er bei nicht nur bei den Schalke-Fans gut an. Zudem wurde der gesamte Beitrag auf Youtube (knapp 70.000 Abonnenten) ausgestrahlt und erschien als Bilderstrecke im Vereinsmagazin „Schalker Kreisel“.

Mondpalast-Prinzipal Christian Stratmann war von seinen „Gastschauspielern“ jedenfalls begeistert: „Eine grandiose schauspielerische Leistung. Es hat uns und auch den Schalkern wahnsinnig viel Spaß gemacht. Dieses Krippenspiel ist eine weitere tragende Säule in der Zusammenarbeit zwischen SO4 und dem Mondpalast.“

ANZEIGE

GEWE WINTERGÄRTEN – FÜR MEHR LICHT IN IHREM LEBEN



KATALOG
www.gewe.com



FAIRSTES PREIS-LEISTUNGS-VERHÄLTNIS
5 weitere Anbieter erhielten die Note sehr gut im Test: 20 Hersteller
Ausgabe 16/2016

GEWE

Wintergärten
Terrassendächer
Hauseingänge
Sonnenschutz

Dorstener Str. 191
44652 Herne

☎ 02325 3726-0
herne@gewe.com
www.gewe.com



Ronaldo & Julia

Zwei Herzen zwischen Borussia Dortmund und dem FC Schalke 04



Kult!

Mit Humor und Charme wird die Geschichte von zwei Wirten und ihren Familien erzählt. Die mittelschwere Katastrophe: Ihre Kneipen liegen Wand an Wand und sie vertreten zwei unversöhnliche Glaubensrichtungen – Schalke und Dortmund! Zwischen Tochter Julia Kapulinski und Nachbarssohn „Ronaldo“ Montakowski funkelt es allerdings heftig – kaum vorzustellen, sollten das ihre Familien erfahren... Genau das tun sie natürlich. Ob die Liebe siegt? Das wird an dieser Stelle nicht verraten! Wir empfehlen nur: Selber anschauen! „Ronaldo & Julia“ ist die Komödie für alle Ruhrgebietler, die das Ruhrgebiet lieben. Für alle Nicht-Ruhrgebietler, die das Ruhrgebiet lieben. Für alle Ruhr- und Nicht-Ruhrgebietler, die Shakespeare lieben. Und für alle anderen sowieso!

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause.

Othello, der Schwatte von Datteln

Eine Wochenmarkt-Komödie

Auf einem Wochenmarkt war ja nun wirklich jeder schon mal. Oder? Falls nicht, wäre das noch ein Grund mehr, den Mondpalast zu besuchen. Da steht nämlich einer auf der Bühne, mit all den Originalen. Unser Othello heißt eigentlich Marcello, ist neu auf dem Markt und mit seinem Südfrüchte-Stand die Attraktion schlechthin. Wir befinden uns nämlich tief in den 1950er



Dauerbrenner

Jahren. Mona, die Tochter des Kartoffelhändlers, ist sofort hin und weg, und das beruht auf Gegenseitigkeit. Aber leider gibt es auch hier, wie bei Shakespeare, einen Jago, der Marcello in Eifersüchteleien treibt, bis alles im Chaos endet. Wie bei Othello, eben nur sehr, sehr komisch!

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause.



Flurwoche

Knatsch im Treppenhaus

Besen, Peitschen, Putzweimer: Man nehme eine rassige Italienerin, ein Paar deutscher Ordnungsfanatiker, einen sentimental Schwulen, eine russlanddeutsche Domina und einen nörgelnden Einsiedler. Man gebe all diese in einen gemeinsamen Hausflur und rüttle einmal kräftig an den Vorurteilen. Heraus kommt: die „Flurwoche“, die leidenschaftlich politisch unkorrekte Mondpalast-Komödie über den urkomischen Alltagswahnsinn ruhrpöttischer Hausgemeinschaften. Das Ruhrgebiet wie es leibt und lebt kommt zum Vorschein: Krasse Vorurteile machen eine harmonische Hausgemeinschaft unmöglich. Erst der drohende Verlust des Zuhauses schweißt die Bewohner zusammen und zeigt die Menschen hinter den Masken der Klischees.

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause.

Legendär!

Die Wanne-Kopps

Von leichten Jungs und schweren Mädchen

In Arni Bölls Träumen ist noch alles in Ordnung. Da ist der Polizist ein bescheidener Held, der die Ganoven zur Strecke bringt und dafür bei den Bürgern und beim Chef Ansehen genießt. Im grauen Alltag dagegen muss er sich nicht nur mit aufmüpfigen Gaunern, sondern auch noch mit Beschwerden wütigen Anwohnern herumschlagen. Zu allem Überfluss wird Arni noch mit Neuling Wenzel



Urkomisch

auf Streife geschickt, der sich wiederum in die junge Anwärtlerin Belinda verguckt hat. Da kann man schon mal die Nerven verlieren, was Arni dann auch tut. Was der „Ausraster“ für die „Wache Wanne-West“ nach sich zieht, hätte Arni sich in seinen schlimmsten Träumen nicht träumen lassen! „Die Wanne-Kopps“ zeigt auf herrlich verrückte Art den ganz normalen Wahnsinn des Polizeialltags. Prädikat: Besonders lustig! **Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause.**

Matte zum Mitnehmen!

„Mein sicherer Ort“ – diese Matte spielt in „Die Wanne-Kopps“ eine ganz wichtige Rolle. Und auch unsere Gäste können diesen sicheren Ort mit nach Hause nehmen: Draufstellen und gut fühlen – so bleiben Sie mit Sicherheit auf dem Teppich (für nur 24,90 EUR).



Knackig, witzig, gefühlvoll



Ein kleiner Engel 2. Klasse

In einer Welt voller Liebe, Apps und Klingeltönen

In einer Welt, in der alle nur auf ihr Smartphone schauen, um keine Mails, Posts oder Tweets zu verpassen, ist es für einen Engel ohne Flügel gar nicht so leicht, Amors Pfeile in die richtigen Herzen zu versenken. Das muss besonders der kleine, dicke Engel Engelbert erfahren. Ohne Flügel ist er nur ein „Engel 2. Klasse“. So lässt sich das Leben über den Wolken nicht genießen. Zum einen haben auch Engel Gewichtsprobleme, zum

anderen kann Engelbert nur von Wolke zu Wolke hüpfen. Engelbert zermartert sich den Kopf, wie er der 2. Klasse entkommen kann. Dann hat er eine himmlische Idee: Er spielt Amor und bringt zwei Menschen, die wirklich zusammengehören, dazu, sich ineinander zu verlieben. Doch in einer Welt der Smartphones, Apps und Klingeltöne ist das gar nicht so einfach ...

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause.

Unsere Publikumsliebblinge

Das Ensemble stellt sich vor

■ Astrid Breidbach



Geboren in Hamburg, aufgewachsen in Berlin und Essen, begleitete Astrid Breidbach die Schauspielerei seit dem Jugendclub am Essener Grillo-Theater bis hin zum Herbert Berghof (HB) Studio für Schauspiel und Improvisation in New York. Nach Engagements in Berlin und am Mecklenburgischen Landestheater Parchim freute sie sich, ihr Fähnchen auf dem Mond in Wanne-Eickel zu hissen, u. a. als Hannifé Gündüz in „Flurwoche“ oder als Wirtin in „Ronaldo & Julia“.

■ Alma Gildenast



Ob Ballett, Jahrmarkttheater oder Musical – Alma Gildenast verfügte bereits mit Anfang 20 über eine beachtliche Bühnenerfahrung. Von Kindesbeinen an singt, tanzt und spielt sich die gebürtige Gießenerin durch die Lande. Nach einer Ausbildung zur Musiktheaterdarstellerin in Hamburg fand sie 2011 den Weg zurück ins Ruhrgebiet, wo sie im Mondpalast u. a. als „Julia“ in „Ronaldo & Julia“ ganz neue Erfahrungen macht.

■ Heiko Büscher



Heiko Büscher ist Ruhrgebietler aus Überzeugung: 1994 zog es den gebürtigen Ostwestfalen nach Bochum – und auf die Bühne. Unter der Regie von Thomas Rech und Ekki Eumann beweist er sein komödiantisches Talent in vielfältigen Rollen in allen Mondpalast-Stücken. Zum Beispiel als „Kleiner Engel“ in der gleichnamigen Komödie, als BVB-Fan in „Ronaldo & Julia“ oder als talentierter Boxer auf dem Marktplatz bei „Othello, der Schwatte von Datteln“.

■ Axel Schönberg



Brieftaubenzüchter, Theologe, Altenpfleger: Die Karriere des gebürtigen Sauerländers Axel Schönberg liest sich wie ein Bilderbuch. Heute ist er als Schauspieler, der zum großen Vergnügen der Mondpalast-Gäste gerne Hochhäuser mit wehendem Haar besingt, glücklich über „Geliebene Worte“! Und die bringt er seit Gründung des Mondpalastes in allen Stücken des Volkstheaters zu Gehör, nicht zuletzt als „Theologe“ in der „Wilden Rita“.

■ Dirk Emmerich



Er ist ein Mondpalast-Urgestein, obwohl seine Eltern es lieber gesehen hätten, wenn er etwas „Bodenständiges“ gelernt hätte. Dank einer gesunden Portion Idealismus und Starrsinn hörte er nicht auf ihren Rat und ging durch die harte Schule von Gründungsintendant Thomas Rech. Emmerich ist im Mondpalast u. a. als Marcello in „Othello, der Schwatte von Datteln“, als Pfarrer in „Ein kleiner Engel 2. Klasse“ oder in der „Flurwoche“ zu sehen.

■ Silke Volkner



Seit über 25 Jahren folgt Silke Volkner dem Ruf des Theaters. In all den Jahren rief einer immer besonders laut – Gründungsintendant Thomas Rech, der sie beim Aufbau des Mondpalastes ins Ensemble holte. Seitdem hat sie in fast allen Stücken unseres Volkstheaters mitgespielt. Und weil sie nicht nur auf der Bühne turbulent lebt, verwundert es nicht, dass die Bochumerin auch im Stadion des VfL Bochum lauthals singend zu erleben ist.

■ Ekkehard Eumann



Schon als Kind hat Ekkehard „Ekki“ Eumann gerne auf der Straße gespielt. Später als Erwachsener auch – im Theater. Sein Motto: „Ein ehrliches Lachen den Menschen zu entlocken ist die große Kunst des wahren Komödianten.“ Ekki Eumann steht in vielen Rollen auf der Bühne, u. a. als „Buschmann“ in der „Flurwoche“ oder als Markthändler in „Othello, der Schwatte von Datteln“, gleichzeitig ist er seit März 2015 Künstlerischer Leiter des Volkstheaters.

■ Andreas Wunnenberg



Nach dem Abitur sprach Andreas Wunnenberg an Schauspielschulen vor und flog erst einmal ordentlich „auf Fresse“. 2006 klappte es dann, und da ihm der Ruhrpott zu klein erschien, zog er nach München. Bis 2012 stand er dort auf der Bühne, ehe ihn das Heimweh packte. Seitdem füllt er im Mondpalast zahlreiche Rollen aus, u. a. den verliebten Jung-Polizisten Wenzel in den „Wanne-Kopps“ oder einen BVB-Fan in „Ronaldo & Julia“.

■ Susanne Fernkorn



„Ich will (doch) nur spielen“ war schon immer das Motto von Susanne Fernkorn. Auf wackeligen Kinderbeinen tobte sie in den Schulaufführungen, als Teenie enterte sie das Stadttheater und nach einer „soliden Episode“ – dem Studium – verunsicherte sie auch noch die freie Theaterszene im Ruhrgebiet. Im Mondpalast bringt sie als Gäste in zahllosen Rollen zum Lachen. Denn ihr neues Motto lautet: „Wenn schon Falten, dann Lachfalten!“

■ Martin Zaik



Mit 18 auf die Bühne, mit 28 vor die Kamera, mit 38 in den Mondpalast und mit jetzt „über 50“ immer noch hier: Martin Zaik, der von der Presse als „brillante Rampensau aus dem Urschlamm des Reviers“ Gefeierte, hat seine Heimat auf der Mondpalast-Bühne gefunden. Durch seine Kunst schafft es der gebürtige Herner mit der unverwechselbaren Stimme immer wieder, skurrile Figuren normal, kleine groß und schlechte gut aussehen zu lassen.

TERMINE 2017

10. Februar bis 29. April

FR	10.02.17	20.00 Uhr	Auf der wilden Rita – Kanalkomödie
SA	11.02.17	20.00 Uhr	Auf der wilden Rita – Kanalkomödie
SO	12.02.17	17.00 Uhr	Auf der wilden Rita – Kanalkomödie
DI	14.02.17	20.00 Uhr	
FR	17.02.17	20.00 Uhr	Auf der wilden Rita – Kanalkomödie
SA	18.02.17	20.00 Uhr	Auf der wilden Rita – Kanalkomödie
SO	19.02.17	17.00 Uhr	Auf der wilden Rita – Kanalkomödie
FR	24.02.17	20.00 Uhr	Othello, der Schwatte von Datteln – Wochenmarkt-Komödie
SA	25.02.17	20.00 Uhr	Othello, der Schwatte von Datteln
SO	26.02.17	17.00 Uhr	Othello, der Schwatte von Datteln



Mondpalast
Wilhelmstrasse 26
44649 Herne
(Wanne)
KARTENTELEFON
023 25-588 999

FEBRUAR



RevuePalast Ruhr
Zeche Ewald
Werner-Heisenberg-Str. 2-4
45699 Herten
KARTENTELEFON
023 25-588 999

FEBRUAR

White Wonderland – Das winterliche Travestie-Vergnügen
White Wonderland – Das winterliche Travestie-Vergnügen

VALENTINSTAG-SPECIAL: Love – Das liebste tolle Travestiespektakel

White Wonderland – Das winterliche Travestie-Vergnügen
White Wonderland – Das winterliche Travestie-Vergnügen

White Wonderland – Das winterliche Travestie-Vergnügen
White Wonderland – Das winterliche Travestie-Vergnügen



KARTENTELEFON
023 25 - 588 999
mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr

MÄRZ

FR	03.03.17	20.00 Uhr	Othello, der Schwatte von Datteln
SA	04.03.17	20.00 Uhr	Othello, der Schwatte von Datteln
SO	05.03.17	17.00 Uhr	Othello, der Schwatte von Datteln
MI	08.03.17	20.00 Uhr	
FR	10.03.17	20.00 Uhr	WIEDER DA! Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen
SA	11.03.17	20.00 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen
SO	12.03.17	17.00 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen
FR	17.03.17	20.00 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen
SA	18.03.17	20.00 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen
SO	19.03.17	17.00 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen
FR	24.03.17	20.00 Uhr	Ronaldo & Julia – Zwei Herzen zwischen BVB & S04
SA	25.03.17	20.00 Uhr	Ronaldo & Julia – Zwei Herzen zwischen BVB & S04
SO	26.03.17	17.00 Uhr	Ronaldo & Julia – Zwei Herzen zwischen BVB & S04
FR	31.03.17	20.00 Uhr	Ronaldo & Julia – Zwei Herzen zwischen BVB & S04

APRIL

SA	01.04.17	20.00 Uhr	Ronaldo & Julia – Zwei Herzen zwischen BVB & S04
SO	02.04.17	17.00 Uhr	Ronaldo & Julia – Zwei Herzen zwischen BVB & S04
DO	06.04.17	20.00 Uhr	PREMIERE: Herr Pastor und Frau Teufel
FR	07.04.17	20.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel
SA	08.04.17	20.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel
SO	09.04.17	17.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel
SA	15.04.17	20.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel
SO	16.04.17	17.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel
MO	17.04.17	17.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel
FR	21.04.17	20.00 Uhr	
SA	22.04.17	20.00 Uhr	
FR	28.04.17	20.00 Uhr	
SA	29.04.17	20.00 Uhr	

Änderungen vorbehalten

Tickets ab 18,90 € inkl. 1 € Systemgebühr

MÄRZ

White Wonderland – Das winterliche Travestie-Vergnügen
White Wonderland – Das winterliche Travestie-Vergnügen

WELTFRAUENTAG-SPECIAL: Ganze Kerle – Die Show nur für Frauen

White Wonderland – Das winterliche Travestie-Vergnügen

Jeanny – Man(n) kann auch anders

PREMIERE: Merci – die Show, eine Hommage

Merci – die Show, eine Hommage

Merci – die Show, eine Hommage

Merci – die Show, eine Hommage

Merci – die Show, eine Hommage

APRIL

Merci – die Show, eine Hommage

Jeanny – Man(n) kann auch anders

Merci – die Show, eine Hommage

Merci – die Show, eine Hommage

Merci – die Show, eine Hommage

Merci – die Show, eine Hommage

Merci – die Show, eine Hommage

Merci – die Show, eine Hommage

Tickets ab 18,90 € inkl. 1 € Systemgebühr

ANZEIGE



Keukenhof

2-/3-Tage-Reise p.P. im DZ ab € **189,-**

✓ Ihre Inklusivleistungen:

- ✓ Fahrt im Fernreisebus
- ✓ 1 bzw. 2 Übernachtung/en im Hotel Mijdrecht Marickenland in Mijdrecht
- ✓ 1 x bzw. 2 x Frühstücksbuffet
- ✓ 1 x Abendessen am 1. Tag
- ✓ Aufenthalt Delft und Scheveningen
- ✓ 1 x Eintritt Keukenhof
- ✓ Stadtrundfahrt Amsterdam
- ✓ Grachtenrundfahrt Amsterdam
- ✓ Besuch Käsebauernhof mit Kostproben (nur bei der 3-Tage-Reise)
- ✓ Besuch Holzschuhmanufaktur (nur bei der 3-Tage-Reise)

Citytax inklusive.

Reisetermine:	2-Tage-Reise	3-Tage-Reise	Preise p.P. im DZ
26.03.-27.03.	189,-	24.03.-26.03.	259,-
02.04.-03.04.	189,-	27.03.-29.03.	259,-
09.04.-10.04.	189,-	30.03.-01.04.	259,-
13.04.-14.04.	189,-	07.04.-08.04.	259,-
16.04.-17.04.	189,-	14.04.-15.04.	259,-

Zuschläge pro Person/Nacht:	Einzelzimmer
	29,-



und viele TAGESFAHRTEN fast täglich im Zeitraum 25.03.-21.05.2017

ab € **27,-** zzgl. Eintrittskarte

REISEBÜRO GRAF

44623 Herne
Bahnhofstraße 7/City-Center
Telefon (0 23 23) 5 15 15

44651 Herne
Edmund-Weber-Str. 146-156
Telefon (0 23 25) 69 81 25

45127 Essen
Rathaus Galerie Essen
Porscheplatz 2
Telefon (02 01) 22 88 33

44649 Herne
Hauptstraße 239
Fußgängerzone
Telefon (0 23 25) 7 57 54

45879 Gelsenkirchen
Bahnhofstraße 26
Fußgängerzone
Telefon (02 09) 20 66 68

Veranstalter: Anton Graf GmbH Reisen & Spedition • Edmund-Weber-Str. 146-156 • 44651 Herne
Beratung & Buchung auch in Ihrem örtlichen Reisebüro.

Buchungs-Hotline
0 23 25 7 985 444

ANZEIGE

PRAXIS OLIVIER
ZAHNARZT IN HERNE

SCHWERPUNKTE

- PARODONTOLOGIE
- IMPLANTOLOGIE
- PROPHYLAXE

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.
bis bald...

www.zahnmedizin-herne.de

Dr. Tim Olivier, MSc
(Master of Science - Parodontologie)

Bochumer Straße 38
44623 Herne (Mitte)

info@zahnmedizin-herne.de | 023 23 . 411 27

Unsere Showstars

■ DANNYBOY



Dannyboy alias Ralf Kuta ist Regisseur und Kopf des Ensembles Femme Fatale. Über 30 Jahre Bühnenerfahrung, sein Qualitätsanspruch und hohe Professionalität machen die Shows des in Essen lebenden Künstlers einfach unverwechselbar. Seine Leidenschaft als Darsteller gilt den großen Diven wie Marlene Dietrich, Hildegard Knef und Caterina Valente.

■ JEANNY



Jeanny – wunderbar blond in glamourösen Kleidern – knüpft den roten Faden der Revue. Mit viel Esprit und gehöriger Selbstironie spielt sie gekonnt auf der Klaviatur der Geschlechter. Ihr Augenaufschlag, kombiniert mit erotischem Live-Timbre und verführerischem Hüftschwung, sorgt bei so manchem Kerl für weiche Knie. Und wenn es richtig knistert – dann uuuhuuuuuuuuuu...

■ MICHELLE



Vom Zuckerhut ins Ruhrgebiet: Seit November 2015 wandelt Michelle im RevuePalast Ruhr zwischen den Geschlechterrollen. Die ausgebildete Visagistin und Make-Up-Artistin ist seit 18 Jahren als Dragqueen und Travestiekünstlerin auf den Bühnen zuhause. Sie stammt aus Fortaleza in Brasilien. „Auf Zeche“ tauschte sie nun die glitzernde Samba-Welt gegen die schillernde Atmosphäre von Christian Stratmann's RevuePalast.

■ LALO



1.000 Masken sind nicht genug für diesen Verwandlungskünstler par excellence. Die mechanische Puppe, La Habanera, Amy Winehouse – mit Präzision, Leidenschaft, Herz und Humor macht Lalo jeden seiner Auftritte zu einem ganz besonderen Erlebnis. Der gebürtige Spanier ist auch ein Köhner an der Nähmaschine – alle Kostüme der Show entstanden in seinem Atelier.

■ DONATO



Nach jahrelanger Erfahrung als Hip-Hop- und Pilates-Coach hat Donato Femme Fatale für sich entdeckt. Seine Qualitäten bringt er als Tänzer mit viel Sex-Appeal auf die Bühne. Mit fast traumwandlerischer Sicherheit schillert er zwischen Mann und Frau. So begeistert der begabte Sänger nicht nur live als Roger Cicero, sondern auch als kurvige Janet Jackson oder im Männer-Tango.

■ LADY TATTI



Rassig wie Milva, rockig wie Tina Turner oder auch kumpelig pfeifend wie Ilse Werner: Lady Tatti hat nicht nur die ganz großen Namen der Musikbranche im Repertoire, sondern auch die allerschönsten Beine des Ensembles. Keine wirft die Lockenpracht so gekonnt wie diese leibhaftige Femme Fatale, die als liebste Sekretärin auch Mut zur Hässlichkeit beweist.

■ CARLOS



Als temperamentvoller Tänzer und fantasiereicher Choreograph ist Carlos seit Anbeginn von Femme Fatale dabei. Viele Choreographien, die auch im Ausland, unter anderem in Brasilien und Spanien, zu sehen waren, tragen die Handschrift des Brasilianers. Seine Michael Jackson Performance mit Moon Walk gehört zum Aufregendsten, was der RevuePalast zu bieten hat.

Verneigung vor einer Diva

Ein Star sagt Adieu: Abschiedsgala „Merci“ bedankt sich bei Lady Tatti

Sie ist die Frau für die ganz großen Diven: Ob Milva, Shirley Bassey, Zarah Leander oder Tina Turner – Lady Tatti hat sie alle drauf. Nach 40 Jahren auf der Bühne hängt die Ausnahmekünstlerin Perücke und Goldumhang im Sommer an den Nagel.

Zuvor jedoch sagt der RevuePalast Ruhr seinem eleganten Star auf un-nachahmlich charmante Weise Dankeschön – mit der Show „Merci – eine Hommage“. Die große Abschiedsgala für Lady Tatti hat am Freitag, 17. März, um 20 Uhr Premiere. Der Vorverkauf hat begonnen.

Einer, der seit Jahrzehnten mit Lady Tatti auf der Bühne steht, ist Show-Regisseur Ralf Kuta. Kaum hatte Kuta die Nachricht vom geplanten Rückzug erhalten, setzte er sich hin und entwarf eine Goodbye-Show, die es in sich hat. In der Revue „Merci – eine Hommage“ wird der Travestiestar noch einmal alle Register seines Könnens ziehen. Legendär sind die Auftritte der Lady als Tina Turner, die so echt wirken, als sei die Rockröhre auf ihren Stiletto tatsächlich auf die Bühne des RevuePalasts gestöckelt. Verwundert reiben sich die Palastgäste die Augen, wenn Lady Tatti als Milva die Bühne betritt und

die lange, rote Mähne so dramatisch wirft wie die italienische Diseuse in ihren besten Tagen.

Was die Fans an Lady Tatti besonders lieben, ist ihr Mut zur Selbstironie und zum skurrilen Outfit. Wenn Tatti als frustrierte Sekretärin ihrer Schreibmaschine eine kieksende Liebeserklärung macht, bleibt kein Auge trocken. Tränen der Rührung blitzen, wenn die Lady live singt: Bei „Ich weiß, es wird einmal ein Wunder gescheh'n“ trifft sie den perfekten Zarah Leander-Sound. In der Abschiedsgala „Merci“ macht sie zum letzten Mal ihr Märchen wahr – dieses Erlebnis dürfen Sie sich nicht entgehen lassen.



RevuePalast-Star Lady Tatti in einer ihrer Paraderollen als Tina Turner.

Mittwoch,
8. März,
ab 20 Uhr



Ganze Kerle – Eine Nacht nur für Frauen...

Hochtemperatur in der Heizzentrale: Die erotische Show „Ganze Kerle“ ist die Sensation im RevuePalast Ruhr. Die bekanntesten Profi-Stripper Deutschlands lassen im Wechsel mit den schrill-schrägen Schönheiten von „Femme Fatale“ die Herzen der weiblichen Gäste höher schlagen. Gänsehaut-Songs, Akrobatik, Tanz und sexy Kostüme – „Ganze Kerle“ ist ein Programm nur für Frauen, aber von Männern gemacht, die wissen, worauf es ankommt. **Dauer der Show:** 130 Minuten plus Pause.

SA, 11. März, 20 Uhr
FR, 7. April, 20 Uhr

Junge, was für eine Frau

Travestie & Entertainment live mit unserer Starmoderatorin Jeanny



A Star is Born: Jeanny, die blonde Starmoderatorin im RevuePalast Ruhr, ist auf dem Weg nach oben. In ihrer Personality-Show „Jeanny - Man(n) kann auch anders“ zieht die frech-frivole Entertainerin völlig neue Register ihres Könnens. Jeannys sanfte Reibeisenstimme, kombiniert mit frecher Selbstironie, hat Star-Qualitäten. Sie tanzt, singt und spielt 100 Prozent live – so wie einst Mary, die Travestie-Legende, Jeannys großes Vorbild. „Sie hat die Travestie bereichert und vom Ruch des Rotlichtmilieus befreit.“ So sieht sie sich auch selbst – als verführerisch-beschwingte Zauberin illusionärer Welten zwischen Mann und Frau.

Dauer der Show:
100 Minuten plus Pause.

White Wonderland

Die Kälte bleibt vor der Tür, denn im RevuePalast Ruhr werden heiße Hits cool serviert

Eisig schimmert das XXL-Kristall, körperbetonte Glitzerkostüme zeichnen jede Kurve des Körpers wie eine zweite Haut nach: „White Wonderland“, das winterliche Travestievergnügen im RevuePalast Ruhr, lässt niemanden kalt. Zu heiß sind die Hits, die Showregisseur Ralf Kuta zusammengeschweiß hat.

Spitzentemperaturen erreicht die Heizzentrale, wenn Michelle die Bühne betritt, der Stern an Stratmanns Travestie-Himmel. Die schlanke Schönheit mit den Endlosbeinen unterstreicht ihren Sexappeal im Victoria's Secret-Schneekristallkostüm, das einst Heidi Klum berühmt machte. Umrahmt von Donato und Carlos, den professionellen Tänzern des RevuePalasts, lässt Michelle die Herzen schmelzen, und sei es draußen auch noch so kalt. Neben ihr rückt Ralf Kuta eine zweite Kultfigur ins Rampenlicht, die das



internationale Showgeschäft seit Jahrzehnten prägt wie kaum eine zweite: Die Sängerin Cher, die nicht nur durch ihre Hits, sondern vor allem durch ihre atemberaubend schrillen Bühnen-Outfits Furore machte. Kuta sorgt dafür, dass die Diva und Oscarpreisträgerin auch im RevuePalast Ruhr Station macht – in Person von Lalo Madrid. Der quirlige Spanier, ein Mann der 1000 Gesichter, verwandelt sich so täuschend echt in die Glamour-Queen aus USA, dass den Gästen buchstäblich Hören und Sehen vergeht.

Dauer der Show: 120 Minuten plus Pause.

„White Wonderland“ – nur noch bis zum 10. März auf der Showbühne im RevuePalast Ruhr: Termine und Tickets unter Telefon 02325 - 588 999 oder www.revuepalast-ruhr.com

Wir danken unseren Partnern:

WAZ

MESSE
ESSEN

Herner Sparkasse

MARITIM
Hotel Gelsenkirchen

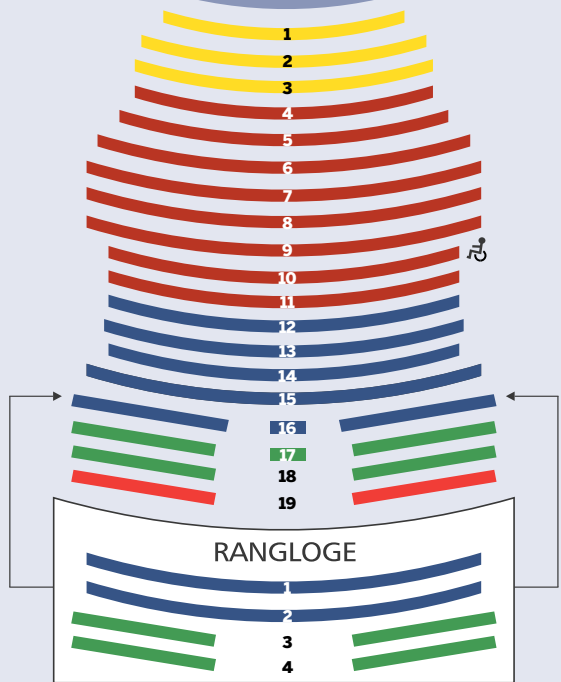
Coca-Cola

Messe Westfalenhallen Dortmund

SITZPLAN & PREISE

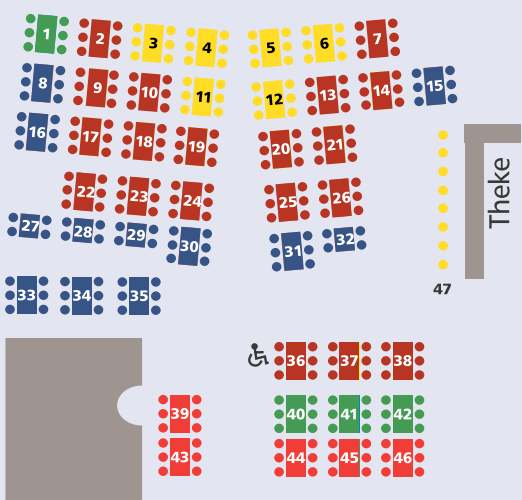
Tickets gibt es an der zentralen Theaterkasse im Mondpalast, Wilhelmstraße 26, 44649 Herne (Wanne), an unserem **Kartentelefon 02325 - 588 999** (mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr) oder im Internet unter: www.mondpalast.com / www.revuepalast-ruhr.com

MONDPALAST BÜHNE



Preisgruppen im Mondpalast
 ■ 18,90 € ■ 25,90 € ■ 34,90 € ■ 38,90 € ■ 44,90 €
 inkl. 1 € Systemgebühr pro Ticket für alle Vorstellungen
www.mondpalast.com

REVUEPALAST RUHR BÜHNE



Preisgruppen im RevuePalast Ruhr
 ■ 18,90 € ■ 25,90 € ■ 34,90 € ■ 38,90 € ■ 44,90 €
 inkl. 1 € Systemgebühr pro Ticket für alle Vorstellungen
Preisliste für Gastspiele: Ganze Kerle vgl. Preisliste Shows
www.revuepalast-ruhr.com

WEGE ZUM PALAST



PALASTFREUNDE

„Einfach zum Wohlfühlen“

Olaf Henning würde als „Langschläfer“ gerne eine Gastrolle in der „Flurwoche“ übernehmen

Er ist ein „Junge aus dem Pott“: Olaf Henning (48), geboren in Gelsenkirchen, weiß, wo seine Wurzeln sind. Daher nutzte der Schlagerstar bereits zweimal den RevuePalast Ruhr in Herne für Fotoaufnahmen oder um in der glitzernden Atmosphäre von Christian Stratmanns Showtempel exklusiv neue Songs vorzustellen. Zudem unterstützt der Sänger und Komponist auch regelmäßig die Arbeit der Solidarfonds Stiftung NRW, die auch von Prinzipal Christian Stratmann gefördert wird.

Was gefällt Ihnen an unseren beiden Häusern? Was ist für Sie das Besondere an den Palästen?

Es herrscht dort ein unglaubliches Wohlfühlen. Beide „Paläste“ haben ein wunderbares, aber doch

unterschiedliches Ambiente. Zudem ist es dort sehr gemütlich und ich treffe immer komplett normale Leute. Wer noch nicht dort gewesen ist, sollte unbedingt beide „Paläste“ aufsuchen und sich amüsieren.

Welche(s) Stück(e) haben Sie gesehen? Welches mögen Sie am meisten?

„Ronaldo & Julia“ ist mein Favorit. Aber auch die „Flurwoche“ ist ganz weit vorne dabei.

Gehen Sie gerne ins Theater oder in eine Show? Wenn ja, was und wen sehen Sie gerne auf der Bühne?

Sobald mal Zeit ist, besuche ich gerne die beiden Stratmann-Paläste, weil dort immer ein tolles Programm läuft. Zudem habe ich es ja auch nicht weit. Ich war auch mal in Frankfurt in einem Performance-Theater. Das ist komplett etwas anderes, aber durchaus interessant.

Haben Sie eine Lieblingsrolle auf der Show- oder Theaterbühne?

Nicht wirklich. Nur lustig sollte sie sein. Jeder Schauspieler hat seine eigene Rolle und die macht jeden Schauspieler interessant.

Könnten Sie es sich vorstellen, im Wanne-Eickeler Volkstheater oder im RevuePalast selbst einmal auf der Bühne zu stehen. Wenn ja, in welcher Rolle?

Oh ja. Eine Gastrolle in der „Flurwoche“ wäre für mich als Künstler, der gerne lange schläft, sicher sehr interessant.



Zur Person

Olaf Henning ist einer der bekanntesten und erfolgreichsten deutschen Schlagersänger. Sein Durchbruch gelang dem heute 48-Jährigen bereits 1997 mit dem Song „Die Manege ist leer“, weitere Chartstürmer wie „Das Spiel ist aus“ oder „Cowboy und Indianer“ folgten, mit zurzeit weit über 1,5 Millionen verkauften Tonträgern gehört er zu den Top-Stars seiner Zunft.

Der gebürtige Gelsenkirchener, der als echter „Ruhrpottler“ sein Herz auf der Zunge trägt, lebt heute in Borken. Sein musikalischer Höhepunkt neben einer neuen CD ist in diesem Jahr sein 20-jähriges Bühnenjubiläum, das er mit „Special Guests“ am 5. August 2017 am Silbersee in Haltern am See feiern will. Der Kartenvorverkauf dafür hat bereits begonnen. Mehr Informationen: www.olaf-henning.de

Solidarfonds Stiftung setzt Hilfen fort



Vorstandsvorsitzender Dr. Michael Kohlmann und Stiftungsbotschafter Bruno Knust überreichen die Förderschecks 2016.

Die gemeinnützige Solidarfonds Stiftung NRW setzt ihre Hilfen für benachteiligte Kinder und Jugendliche im Ruhrgebiet fort.

Zum Jahresende 2016 wurden noch einmal **60.000 Euro an Fördergeldern für Schul-, Bildungs- und Sozialprojekte** ausgeschüttet. „Unser Fördersystem stellt Bildung, Integration und individuelle Hilfen für junge Menschen in den Mittelpunkt der Stiftungsarbeit. Unsere Ziele sind klar definiert: **Bildung als Schlüssel zur Selbstbestimmung** fördern, Chancengleichheit bereits in der Schule schaffen, Chancen für Qualifikationen eröffnen sowie Starthilfen für eine gute Zukunft geben. Kein Kind und kein Jugendlicher soll zurückbleiben. Das macht sich die Solidarfonds Stif-

tung NRW seit 28 Jahren zur Aufgabe“, erklärt Vorstandschef Dr. Michael Kohlmann.

Die Projekte, die die Solidarfonds Stiftung einrichtet und unterstützt, gelten dabei landesweit als beispielhaft: Einrichtung von Lernbüros mit digitalen Lernprogrammen in Schulen, sozialpädagogisches **Coaching für Hauptschüler**, Förderung von Ausbildungspaten, **Ferien-Sprachcamps für Schüler aus Flüchtlingsfamilien** und Lernpaten für Hausaufgaben- und Nachhilfebetreuung.

Wichtige Pfeiler sind die Benefiz-Veranstaltungen, bei denen sich **namhafte Künstler** in den Dienst der guten Sache stellen: **Torsten Sträter, Wolfgang Trepper** und **Bruno „Gün-**

na“ Knust begeisterten die Zuschauer bei der **Solidarfonds-Weihnachtsmatinee** im **ausverkauften Mondpalast**. Wenig später überzeugte **Dr. Ludger Stratmann** im gleichfalls ausverkauften Wittener Saalbau mit seinem Programm „Pathologisch“.

Das erste Glanzlicht 2017 setzt die Stiftung am Samstag, 25. März, mit ihrer **Solidarfonds-Schlagerparty** in der Europahalle Castrop-Rauxel. Erneut können sich die Schlagerfans auf einen über fünfstündigen Hitmarathon mit **Jürgen Drews, Harpo, der Münchener Freiheit, Bernhard**

Brink, Anna-Maria Zimmermann, Olaf Henning, Jörg Bausch, Norman Langen, Sandy Wagner, der NDW-Band Geier Sturzflug und den Hot Banditoz freuen. Erstmals mit dabei ist **Prince Damien**, im Jahr 2016 Sieger von „Deutschland sucht den Superstar“.

Eintrittskarten zum Preis von 19,95 Euro (plus Gebühr) gibt's in allen CTS-Vorverkaufsstellen sowie im Internet: www.eventim.de; www.imvorverkauf.de; www.eventforum-castrop.de.

Weitere Informationen: www.solidarfonds-nrw.de

ANZEIGE

ZAHN L?CKE

Dann kommen Sie zu uns!

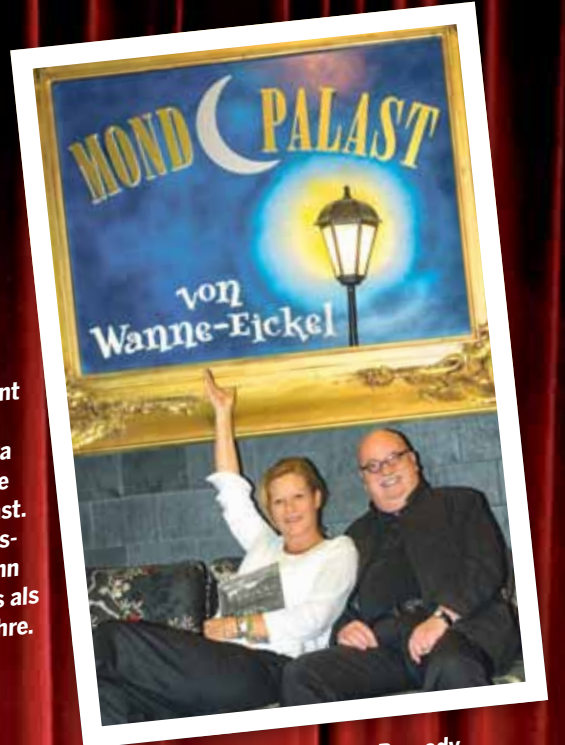
Paeske, Reinartz, Pehrsson und Partner
 Schulstraße 30
 44623 Herne
 Telefon 02323 94 68 150
www.haranni-clinic.de



STRATMANN'S HALL OF FAME
mit Gästen aus Politik,
Kultur und Sport



Wahlkampfauftakt 2017 im Mondpalast: SPD-Kanzlerkandidat Martin Schulz (re.) mit Michelle Müntefering (MdB) und Christian Stratmann.



Auch der ehemalige Bundespräsident Horst Köhler mit Ehefrau Eva Luise besuchte den Mondpalast. Prinzipal Christian Stratmann empfand dies als besondere Ehre.



Auch Deutschlands Oberrocker Udo Lindenberg war zu Gast im RevuePalast Ruhr.



Vielfalt fördern: Christian Stratmann mit Alt-Bundestagspräsidentin Prof. Dr. Rita Süßmuth bei einem Besuch in Herne.

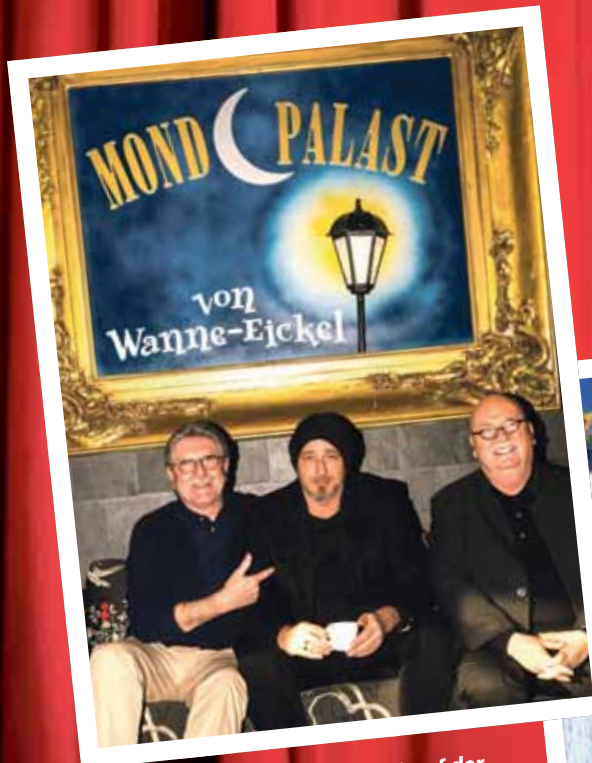


Auch TV-Star Jutta Speidel spielte schon eine Gastrolle im Mondpalast.



Auch Michaela May tauschte im Mondpalast die Bühne gegen die TV-Kamera ein.

Schauspielerinnen Suzanne von Borsody sorgte für Gänsehaut-Momente bei ihrer Lesung im Rahmen der Reihe „Im Palast um 11“, die im Herbst 2017 fortgesetzt werden soll.



Kabarettist Torsten Sträter (M.) auf der Mondpalast-Couch mit Dr. Michael Kohlmann (Solidarfonds Stiftung NRW).



„Anderen helfen“: Die Kabarettisten Wolfgang Trepper (li.) und Bruno „Günna“ Knust unterstützten im Mondpalast mit einer Matinee die Solidarfonds Stiftung von Dr. Michael Kohlmann (2. von li.).



Ein Olympiasieger im RevuePalast: Turner Fabian Hambüchen schaute sich den Showtempel an.

Rapper Cro – natürlich mit Maske – gab ein umjubeltes Konzert im RevuePalast, das anschließend in den NRW-Lokalradios gesendet wurde.

ANZEIGE

Denken Sie an die Abgabe Ihrer **Steuererklärung 2016**

Christine Hartwig
Steuerberaterin - Diplom - Finanzwirtin

Steuerberatung
Unternehmensberatung

„Beraten ist Vertrauen“

Eickeler Bruch 112 44652 Herne
Fon: 0 23 25 / 58 55-0

www.steuerberatung-hartwig.de

Destillerie Eicker & Callen
Alte Drogerie Meinken

Wir bieten für Sie diverse Möglichkeiten zur Besichtigung unseres Betriebes, Führungen und Verkostungen an.

Destillerie Eicker & Callen · Heitkampsfeld 6 · 44652 Herne / Wanne-Eickel
Alte Drogerie Meinken · Hauptstraße 414 · 44653 Herne / Wanne-Eickel
Alte Drogerie Meinken · Osterfeldstraße 31 · 45886 Gelsenkirchen
Tel. 0 23 25 / 7 02 03 oder 0 23 25 / 7 36 66 · www.altdrogeriemeinken.de

Vertrieb sämtlicher Produkte der Feinbrennerei Th. Prinz

ANZEIGE

Zahngesundheit 60+
Modernste, auf alle Altersphasen abgestimmte Behandlungen

Endlich feste Zähne!

Mini-Implantate · Minimal-invasive Lasertechnik
Metallfreie Zahnversorgungen · ausführliche Aufklärung
Zahnfleischbehandlungen · sympathisches Team

dentalesthetics
zahnärzte dres.szostak · die prophylaxep Praxis
castroper straße 386 · 44627 Herne

Jetzt anrufen **02323 39300**
Mehr Infos **www.dr-szostak.de**